# Kreisschwimmverband Ostholstein

Marco Bläsing-Ohm – 1. Vorsitzender

marco.blaesing@t-online.de


**26.12.2023**

# Ausschreibung

zum Kreisoffenen Nachwuchsschwimmfest des Kreises Ostholstein in Kombination mit einem „Landesvielseitigkeitstest –schwimmerischer Teil- „

| | |
|---|---|
| Veranstalter: | Kreisschwimmverband Ostholstein |
| Ausrichter: | Polizei-SV Eutin |
| Datum und Ort: | Sonntag, den 25.02.2024<br>Schwimmhalle in Eutin |
| Zeiten: | Einlass: 13:00 Uhr<br>KR-Sitzung: 13:15 Uhr<br>Beginn: 13:45 Uhr |
| Schwimmhalle: | Kirsten-Bruhn-Bad, Riemannstraße 46, 23701 Eutin<br>4 Bahnen á 25m, durch wellenbrechende Leinen getrennt<br>Wassertiefe 1,80m - 3,50m, Wassertemperatur ca. 27°C<br>Handzeitnahme |
| Meldeschluss: | Montag, 19.02.2024 |
| Meldeanschrift: | Marco Bläsing-Ohm<br>marco.blaesing@t-online.de |
| Meldegeld: | Das Meldegeld beträgt: **LVT-Übungen Pauschal 9,00 €**<br>25m/50m Strecke 3,00 € pro Einzelmeldung, 100m, 200m und Staffelmeldung 4,00 €. Das Geld ist bis zum Wettkampftag auf das Konto des KSV OH bei der Volksbank Oldenburg IBAN: DE86213900080000503037 einzuzahlen. |

Allgemeine und besondere Bestimmungen:

1. Die Durchführung der Wettkämpfe erfolgt nach den Wettkampfbestimmungen (WB), der Rechtsordnung und den Anti-Doping-Bestimmungen (NADA) und der Ant-DopingOrdnung des DOSB.
   Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis sind zusätzlich die WB des Deutschen Behindertensportverbandes anzuwenden.
   Die Wettkämpfe im ersten Abschnitt werden nach der **Zwei-Start-Regel** ausgetragen und **alle anderen nach der Ein-Start-Regel.**

2. **Alle teilnehmenden Schwimmer müssen beim DSV registriert sein und die Lizenzgebühr entrichtet haben.** Die Registrierung.- und Lizenzpflicht gilt nicht für die Altersklassen 7 und jünger.

3. Startberechtigt sind alle Schwimmer ab AK 7 und jünger und AK 8 bis AK 15. **Aktive im Alter von 8 - 10 Jahren (Jahrgang 2014, 2015 und 2016) dürfen pro Veranstaltungstag in den vom DSV festgelegten Strecken (s. SHSV-Organisationshandbuch Reg. 20) max. 6 Mal und Schwimmer im Alter von 7 und jünger max. 5 Mal starten (inklusive Staffelstarts).**
   **Schwimmbekleidung:** Es sind hierzu die World Acuqatics- Bestimmungen und die entsprechenden DSV Erläuterungen zu beachten. Es wird darauf hingewiesen, dass vor dem Start entsprechende Sichtkontrollen durchgeführt werden.

4. **Zusammen mit der Meldung müssen die Vereine eine Versicherung abgeben**, dass die von ihnen gemeldeten Schwimmer das Startrecht für den Verein haben, die nach § 19 WB-AT vorgeschriebene Jahreslizenz bezahlt wurde und dass sie ihre **Sportgesundheit durch ein ärztliches Zeugnis** nachgewiesen haben, welches nicht älter als ein Jahr ist. Ausschließlich bei der Abgabe der Meldung per Datenübermittlung nach DSV-Standard und E-Mail-Versand, darf der Meldebogen ohne Unterschrift und verbindlicher Erklärung zur Sportgesundheit nach § 11 WB-AT versandt und vom Ausrichter angenommen werden. **Die Unterschrift muss in diesem Fall vor Veranstaltungsbeginn nachgeholt oder ein unterschriebener Meldebogen (DSV Form 101 neueste Version) beim Ausrichter abgegeben werden. Ohne unterschriebenen Meldebogen ist der Verein nicht startberechtigt.** Das Meldegeld fällt an den KSV Ostholstein. Den Veranstalter / Ausrichter des Wettkampfes trifft keine Haftung, falls sich herausstellt, dass eine Sportgesundheit oder die gültige Jahreslizenz nicht vorliegt.

5. **Meldungen** zu den Wettkämpfen sind auf einer Meldeliste (DSV Form 102) zusammen mit einem DSV-Meldebogen (DSV Form 101 neueste Version) abzugeben. Für die Aufnahme ins Meldeergebnis sind die ID-Nr. des Schwimmers sowie die Vereins-ID Nr. erforderlich. Die Unterlagen müssen vollständig ausgefüllt werden und gut lesbar sein.

6. Jeder Verein hat schon mit der Abgabe der Meldungen mindestens 1 Kampfrichter namentlich zu melden. Die Anzahl der zu stellenden Kampfrichter wird im Meldeergebnis bzw. mit der Meldebestätigung aufgeführt und sind namentlich mindesten 2 Tag vor der Veranstaltung namentlich zu benennen. Kampfrichter in Ausbildung sowie Einsatzwünsche sind ebenfalls mindestens 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn namentlich zu melden. Die Einteilung des Kampfgerichts gilt für die gesamte Veranstaltungsdauer, ein Kampfrichterwechsel ist nur dann möglich, wenn der ablösende Kampfrichter ebenfalls bei der Kampfrichtersitzung anwesend ist.

7. Die Wertung erfolgt nach Altersklassen und nach Endzeiten.

   Jeder TN der Altersklasse 8 bis 15 erhält eine Urkunde mit all seinen Ergebnissen, diese Urkunden werden nach der Veranstaltung als PDF, zum selbst Ausdrucken, zur Verfügung gestellt. Jeder Teilnehmer der Altersklassen 7 und jünger erhält eine Teilnehmermedaille und eine Urkunde mit all seinen Leistungen, die nach dem Veranstaltungsabschnitt ausgedruckt zur Verfügung gestellt werden.

   Die Plätze 1 bis 3 ab Altersklasse 8 erhalten eine Medaille.

   Jeder Verein kann nur eine Mannschaft je Wettkampf stellen.

8. **LVT- Übungen:**

   Teilnahmeberechtigt sind nur die Altersklassen 9 bis 14. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde mit all seinen Zeiten als PDF zum selbst ausdrucken und eine Teilnehmermedaille.

   Die Durchführung der LVT- Übungen erfolgt nach den Bestimmungen der (WB) Fachteil Schwimmen, §143 und § 144, als vereinfachte Wettkämpfe.

9. Der Ausrichter behält sich vor, Meldungen ab zu weisen, Läufe zusammen zu legen oder zu streichen, wenn die Veranstaltung nicht anders in einem angemessenen Zeitrahmen zu gewährleisten ist.

10. **Datenschutz**
    Mit der Abgabe der Meldungen erkennt der meldende Verein die Bestimmungen dieser Ausschreibung als rechtsverbindlich an und erklärt, dass er, die gemeldeten Aktiven und andere vereinszugehörige Personen mit der Speicherung der personenbezogenen Daten und Fotos im Rahmen der Berichterstattung über diese Veranstaltung einverstanden sind und auch damit, dass die Wettkampfdaten in Meldeergebnissen, Wettkampfprotokollen und Bestenlisten, auch auf elektronischem Wege, veröffentlicht werden. Es ist beabsichtigt, das Meldeergebnis und das Protokoll Ergebnisse, Berichte und Bilder dieser Veranstaltung im Internet zu veröffentlichen.

11. Die Veranstaltung wurde unter der Nr: 015 W 24 registriert.

12. Wettkampffolge

**Nachwuchsschwimmen mit LVT -schwimmerischer Teil-**

## 1. Abschnitt

**nur für Teilnehmer LVT (vereinfachte Wettkämpe), AK 7 und Jünger (kindgerechte Wettkämpfe)**

| Nummer | Wettkampf | weibl./männlich | Altersklasse |
|---|---|---|---|
| **Wk 101** | **25m Brust-Beine** | **mixed** | **AK 9 bis AK 14** |
| Wk 1/2 | 25m Brust-Beine | w/m | AK 7 und jünger |
| **Wk 102** | **15m Delphinbewegungen Bauchlage** | **mixed** | **AK 9 bis AK 14** |
| WK 3/4 | 25m Bauchlage | w/m | AK 7 und jünger |
| **Wk 103** | **15m Delphinbewegungen Rückenlage** | **mixed** | **AK 9 bis AK 14** |
| Wk 5/6 | 25m Kraul-Beine | w/m | AK 7 und jünger |
| **Wk 104** | **25m Kraul-Beine** | **mixed** | **AK 9 bis AK 14** |
| Wk 7/8 | 25m Kraul | w/m | AK 7 und jünger |
| **Wk 105** | **7,5m Gleiten** | **mixed** | **AK 9 bis AK 14** |
| WK 9/10 | 25m Rücken-Beine | w/m | AK 7 und jünger |
| **Wk 106** | **25m Rücken-Beine** | **mixed** | **AK 9 bis AK 14** |
| Wk 11/12 | 25m Rückenlage | w/m | AK 7 und jünger |
| **Wk 107** | **25m Delphin-Beine** | **mixed** | **AK 9 bis AK 14** |
| WK 13/14 | 25m Delphin-Beine | w/m | AK 7 und jünger |
| **Wk 108** | **50m Kraul** | **mixed** | **AK 9 bis AK 14** |
| Wk 15 | 4x 25m Freistil | mixed | mind. 1 anderes Geschlecht |

**zirka 15 Minuten Pause**

## 2. Abschnitt

| Nummer | Wettkampf | weibl./männlich | Altersklasse |
|---|---|---|---|
| Wk 16 | 4x 25m Rücken | mixed AK 8 bis AK 13 | mind. 1 anderes Geschlecht |
| Wk 17/18 | 50m Freistil | w/m | AK 8 und älter |
| Wk 19/20 | 25m Schmetterling | w/m | AK 8 und älter |
| Wk 21/22 | 50m Schmetterling | w/m | AK 9 und älter |
| WK 23 | 4x 50m Brust | mixed | AK 8 und älter |
| Wk 24/25 | 50m Rücken | w/m | AK 8 und älter |
| Wk 26/27 | 100m Rücken | w/m | AK 8 und älter |
| Wk 28/29 | 200m Lagen | w/m | AK 10 und älter |
| Wk 30/31 | 50m Brust | w/m | AK 8 und älter |

**zirka 15 Minuten Pause**

## 3. Abschnitt

| Nummer | Wettkampf | weibl./männlich | Altersklasse |
|---|---|---|---|
| Wk 32/33 | 100m Lagen | w/m | AK 9 und älter |
| WK 34/35 | 100m Brust | w/m | AK 9 und älter |
| WK 36 | 4x 50m Lagen | mixed | AK 14 und älter |
| WK 37/38 | 200m Freistil | w/m | AK 9 und älter |

### 13. Durchführungsbestimmungen für den 1. Abschnitt (kindgerechte Wettkämpf)

**Brustlage/Rückenlage:**
Der Start zum Bauchlageschwimmen erfolgt durch Sprung, beim Rückenlageschwimmen erfolgt der Start aus dem Wasser. Arm und Beinbewegungen sind dem Schwimmer freigestellt.

**Kraul-Beine mit Brett:** Gestartet wird aus dem Wasser. Die Zeitmessung beginnt mit dem Startsignal. Das Brett ist die gesamte Strecke im vorderen Bereich bis zum Zielanschlag zu halten. Delphin-Kicks und Brustbeinschläge sind nicht erlaubt.

**Rücken-Beine ohne Brett:** Die Arme können gestreckt über den Kopf oder seitlich am Körper gehalten werden. Die Arme dürfen nicht aktiv benutzt werden, eine aktive Armbewegung führt zur Disqualifikation. Die Beinbewegungen werden dem Schwimmer freigestellt.

**Delphin-Beine mit Brett:** Gestartet wird aus dem Wasser. Die Zeitmessung beginnt mit dem Startsignal. Das Brett ist die gesamte Strecke im vorderen Bereich bis zum Zielanschlag zu halten. Wechselbeinschläge und Brustbeinschläge sind nicht erlaubt und führen zur Disqualifikation.

**Brust-Beine mit Brett:** Gestartet wird aus dem Wasser. Die Zeitmessung beginnt mit dem Startsignal. Das Brett ist die gesamte Strecke im vorderen Bereich bis zum Zielanschlag zu halten. Wechselbeinschläge und Delphinbeinschläge sind nicht erlaubt und führen zur Disqualifikation.

**25m Kraul:** Der Start erfolgt durch Sprung. Die Arm.- und Beinbewegungen müssen wechselseitig erfolgen und die Arme dabei über Wasser nach vorne geführt werden. Brustbeinschläge sind nicht erlaubt und führen zur Disqualifikation. Es ist dem Sportler

erlaubt, nach dem Start eine Strecke von nicht mehr als 15 m völlig untergetaucht zu schwimmen. An diesem Punkt muss der Kopf die Wasseroberfläche durchbrochen haben

**4x 25m Freistil-Staffel:** Jedem Teilnehmer ist der Schwimmstil freigestellt.
Eine Mannschaft besteht aus mindestens einem anderen Geschlecht.

## 14. Durchführungsbestimmungen der LVT- Übungen (vereinfachte Wettkämpfe)

**7,5m. Gleiten:**
Das Gleiten erfolgt über eine Distanz von 7,5 Meter. Der Sportler stößt sich in Bauchlage unter Wasser von der Wand mit beiden Füßen ab. Der Abstoß von der Wand erfolgt, ohne Startkommando, wenn der Sportler bereit dafür ist. Der Körper muss während des Gleitens gestreckt sein. Arm- und Beinbewegungen sind nicht gestattet.
Das nicht erreichen der 7,5m Distanz wird disqualifiziert.

**15m Delfinbewegungen:**
Die Delfinbewegung wird in der Bauch- und Rückenlage jeweils über 15 Meter überprüft. Die 15m-Delfinbewegung in Bauchlage wird mit einem Startsprung auf ein Startkommando ausgeführt. Der Start bei der 15m-Delfinbewegung in Rückenlage erfolgt nach dem Abstoß unter Wasser vom Beckenrand. Die 15 Meter sind nach dem Abstoß vom Beckenrand so schnell wie möglich unter Wasser in Delfinbeinarbeit zu durchschwimmen

**25m. Beinbewegungen:**
Die Abnahme der Beinbewegung erfolgt über 25 Meter in jeder der vier Schwimmarten. Die Ausgangsposition ist im Wasser, eine Hand befindet sich an der Rückenhalterung des Startblockes (alternativ am Überlauf) und die Füße sind an der Wand. Auf das Startsignal erfolgt der Abstoß von der Wand. Das Schwimmbrett wird mit gestreckten Armen an der Vorderkante umfasst. Der Anschlag erfolgt mit umfasster Brettvorderkante.
Die Überprüfung der Rückenbeinarbeit erfolgt mit Rückenstart und **ohne Brett**. Der Anschlag erfolgt in Rückenlage. Delfinbewegungen sind nach dem Rückenstart bis maximal 15 Meter erlaubt.

**50m. Kraul:**
Folgende Punkte sind zu beachten.

1. hohe Körperlage (hohe Schultern/Rücken, Kraulschwimmer liegt auf der Welle, Füße an der Wasseroberfläche) 2. ununterbrochene Wechselschlagbewegungen der Beine (6er Beinschlag) aus der Hüfte bei Betonung des Abwärtsschlages 3. langer Abdruck bis zum Oberschenkel mit Steigerung der Handgeschwindigkeit in der zweiten Hälfte des Unterwasserarmzuges.
2. Es ist dem Sportler erlaubt, nach dem Start völlig untergetaucht eine Strecke von nicht mehr als 15 m völlig untergetaucht zu schwimmen. An diesem Punkt muss der Kopf die Wasseroberfläche durchbrochen haben

Mit sportlichen Grüßen
Marco Bläsing-Ohm